

## Merkblatt für Neuzugänge

### Anschrift:

Untersuchungshaftanstalt Hamburg, Holstenglacis 3, 20355  
Hamburg

### Bankverbindung:

■UHA Zahlstelle, Postgiro Hamburg, 200 100 20, Kto.-Nr. -146  
060-204

### Geldüberweisung:

Per Banküberweisung an: sh. Bankverbindung  
Name, Vorname und Geburtsdatum müssen auf dem  
Empfängerabschnitt (linker Abschnitt)  
angeben sein - sonst ist eine zweifelsfreie Zuordnung des  
eingehenden Geldes nicht möglich!  
Sitte informieren sie Ihre Angehörigen entsprechend!

### Briefverkehr:

Untersuchungsgefangene benötigen zum Briefversand einen  
blauen Schutzumschlag, Briefumschläge, Schreibpapier. Der  
Briefumschlag muss offen in den Schutzumschlag gelegt  
werden. Die Kontrolle der Post erfolgt durch das zuständige  
Gericht. Den Schutzumschlag bitte mit den geforderten  
Angaben versehen und zukleben. Die Abgabe der Anträge und  
der Post kann nur morgens bei der Kostausgabe erfolgen.  
Briefmarken können beantragt werden (siehe unten). Geben  
Sie da zu einen ausgefüllten Antrag mit in den blauen  
Schutzumschlag. Schreibartikel (siehe unten) können abends  
beim Einschluss ca. 16:30 Uhr empfangen werden.

Strafgefangene benötigen zum Briefversand keinen blauen  
Schutzumschlag. Der versand fertige Brief darf nicht zugeklebt  
werden (Briefkontrolle durch die Anstalt). Der Briefumschlag  
muss mit dem Namen des Absenders versehen sein.  
Briefmarken können beantragt werden . (siehe unten). Fügen  
Sie dazu den ausgefüllten Antrag dem Briefumschlag bei.

### Briefmarken:

falls Sie keine Briefmarken haben, fügen Sie dem Brief einen  
Antrag bei; Text z. B. (soweit  
zutreffend): „Ich bitte um Frankierung dieses Briefes, da ich  
noch keine Briefmarken kaufen  
konnte (Neuzugang). Der Betrag kann von meinem hiesigen  
Konto abgebucht werden.“ Oder:  
Ich bitte um Frankierung dieses Briefes, da ich mittellos bin.“  
Aus Staatsmitteln kann wöchentlich ein privater Brief frankiert  
werden - bei Schreiben an  
behördliche Institutionen oder Therapieeinrichtungen besteht  
keine Begrenzung. Achtung: die  
Zahlstelle frankiert keine Briefe, wenn zuvor durch den  
Regeleinkauf die Möglichkeit bestand,  
Briefmarken zu erwerben.

### Anträge:

z. B. für Gespräche und Kontaktaufnahmen mit  
Sozialpädagogen, Psychologen, Drogenberatern oder dem  
Abteilungsleiter erhalten Sie beim Einschluss vom  
Stationsbeamten, die Abgabe dieser Anträge erfolgt jeweils  
morgens bei der Kostausgabe.

### Schreibartikel:

Schreibbedarf und Anträge erhalten Sie beim Einschluss

## Ersatzfreiheitsstrafgefangene

Wer seine Geldstrafe bezahlen kann bzw. einen Angehörigen verständigen möchte, der vielleicht diese Geldstrafe bezahlen würde, meldet sich sofort beim Stationsbeamten

### Herausgabe von Eigentum:

Untersuchungsgefangene benötigen für die Herausgabe von Dokumenten, Schlüsseln usw. (auch an Angehörige) und für Telefonate eine richterliche Genehmigung. Diese ist von den Insassen schriftlich beim Richter unter Angabe des Aktenzeichens zu beantragen (per Hauspost),

### Hygieneartikel u. Wäschetausch:

jeweils Freitags: Ausgabe von Rasierzeug, Seife, Zahnbürste, Zahnpasta und Wäschetausch.

### Einkauf:

Untersuchungshaftgefangene können für das Geld, das man ihnen abgenommen hat bzw. das zwischenzeitlich für Sie eingezahlt wurde oder noch eingezahlt wird, beim Anstaltskaufmann einkaufen. Bitte warten Sie auf den Kontoauszug von der Zahlstelle, der vor dem Einkauf an Sie ausgegeben wird. Der Einkauf erfolgt einmal wöchentlich stationsweise. Sie werden vom Einkaufsbeamten abgeholt

Der Einkauf für Strafgefangene findet dienstags oder donnerstags statt und ist auf monatlich Euro 52,00 € vom Eigengeld beschränkt. Von diesem Betrag müssen alle Bedürfnisse abgedeckt; werden - auch Kosmetikartikel! Die Freigabe von Eigengeld muss über den Abteilungsleiter beantragt werden.  
Einkauf von Briefmarken nicht vergessen !

## Bewährung

Sofern Sie in einer anderen Strafsache noch der Aufsicht eines Bewährungshelfers sind, sollten Sie diesen in ihrem eigenen Interesse unverzüglich von Ihrer Inhaftierung benachrichtigen.

Tagesab-  
lauf: ca.  
16.30 Uhr

### Abendkostausgabe

„Einschluss“: Beamte und Hausarbeiter kommen zu Ihnen. Sie können jetzt auf Nachfrage Schreibmaterial und Anträge erhalten. Nachtruhe: Nach dem Einschluss beginnt die Nachtruhe. Das Notlicht (Druckknopf neben der Zellentür) bitte nur in Notfällen tätigen.

Wecken: Bitte stehen Sie zum Empfang der Morgenkost auf.

Morgenkostausgabe: Geben Sie jetzt Briefe und Anträge ab.

### Mittagskostausgabe

Substitutionsbehandlung mit Methadon auf der Station

HIV- und Methadon-Insassen tragen sich in einem Buch ein, das im Raum der Methadonabgabe ausliegt - dienstags ist Arztvorstellung  
Alle übrigen Insassen können Mittwochs per Antrag eine Arztvorstellung erreichen.

#### Zahnarzt:

Zahnarztanmeldungen erfolgen per Antrag oder im Notfall direkt an den Stationsbeamten.

#### Besuch:

Besucher von Untersuchungsgefangenen benötigen eine richterliche Besuchsgenehmigung, die im Strafjustizgebäude Zimmer.115 beantragt werden kann.

*Strafgefangene* lassen die gewünschten Besucher mit vollständiger Adresse per Antrag durch die UHA in der hiesigen Besucherkartei eintragen,

#### Besuchszeiten/Besuchsdauer:

Alle Gefangenen dürfen in der Regel alle vierzehn Tage für die Dauer von 30 Minuten Besuch empfangen. Die Besuchszeit

Montag bis Mittwoch 8.30 Uhr - 16.00 Uhr

Donnerstag 8.30 Uhr- 19.00 Uhr

Freitag 8.00Uhr-13.00 Uhr

#### Verlegung in Strafhaft

Da die Anzahl von Substitutionsplätzen in den Strafanstalten nicht ausreicht, müssen substituierte Insassen, bei denen bereits eine Umsetzung in Strafhaft erfolgt ist, mit erheblichen Wartezeiten rechnen, bevor die Verlegung erfolgen kann.

Oster und Wunschpaket jeweils 3 kg, Weihnachtspaket = 5 kg

Erhebliche Gewichtsüberschreitungen können zu einer Annahmeverweigerung führen.

#### Weisungen durch Bedienstete:

Insassen der UHA's sind weisungsgebunden und haben Anordnungen der Bediensteten nachzukommen - Verstöße dagegen werden disziplinarisch-geahndet.

Der Gefangene kann sich mit Wünschen, Anregungen und Beschwerden in die ihn selber betreffen, an den Abteilungsleiter oder die Anstaltsleitung wenden.

Einkauf; Büchertausch; Zellenreinigung

---

siehe Aushang am schwarzen Brett

Telefonate:

Nur in dringenden Einzelfällen - Untersuchungsgefangene benötigen dafür eine richterliche Genehmigung.

Gruppenangebote:

---

Nach einer 6-wöchigen Beobachtungszeit besteht die Möglichkeit, sich per Antrag um die Aufnahme in einer Gruppe zu bewerben (Alkoholselbsthilfe, Malgruppe, Dr. Markus Gruppe, Schachgruppe, Kraftsport, Tischtennis, Skat und Aids-Hilfe). Da das Interesse an diesen Gruppen größer ist, als die Aufnahmekapazität, ist mit erheblichen Wartezeiten zu rechnen.

Paketempfang

3 x jährlich kann ein Paket von Angehörigen empfangen werden.  
Bitte die vollständige Adresse  
des Absenders angeben.